

Wahlprüfsteine Netzwerk Gerechter Welthandel zu CETA

1. Macht Ihre Partei CETA auch aktiv zum Thema bei der hessischen Landtagswahl?

Selbstverständlich werden wir uns als LINKE auch am bundesweiten Ceta Aktionstag am 29.09. beteiligen.

Leider sind wir häufig nicht in der Lage, Themen aus eigener Kraft gegen den Trend zu setzen. Rechtspopulismus, Migrationspolitik und die katastrophale Politik der Bundesregierung dominieren die öffentliche Wahrnehmung in großem Ausmaß. Viele andere Themen erhalten nicht die Aufmerksamkeit, die ihnen gebührt. Sicher haben unserer Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer den Protest gegen die neoliberalen Handelsabkommen verinnerlicht. Doch vermute ich, dass unsere Ablehnung an den Wahlkampfständen derzeit kaum eine Rolle spielen wird.

2. Wird Ihre Partei – so sie Koalitionspartner der neuen hessischen Landesregierung werden sollte – auf einem NEIN oder einer Enthaltung bei der CETA-Abstimmung im Bundesrat bestehen?

Ja: ein „Nein“ oder eine Enthaltung werden wir, für den eher unwahrscheinlichen Fall einer Regierungsbeteiligung, zur Bedingung machen. Siehe hierzu auch den Beitrag auf den Seiten von Fracking freies Hessen:

<http://www.frackingfreieshessen.de/index.php?page=Thread&threadID=7341>